

Energiesparmaßnahmen zur Reduzierung der Abhängigkeit

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 15. Dezember 2024 12:19

Zitat von Moebius

Wasserstoff, von mir aus auch eFuels, das ist technisch noch nicht perfekt aber kein grundsätzliches Problem)

Wasserstoff wird für Privathaushalte unerschwinglich bleiben. Hier ist der "Hunger" der Stahl- und Chemieindustrie zu groß. zudem sind Erzeugung und Transport teuer.

Leider sind viele beim Thema Energieerzeugung noch immer im Dinosaurier-Zeitalter mit großtechnischen Anlagen verhaftet. Überlebt haben damals die flinken, kleinen Individuen. So wird das auch beim Thema Energie sein. Dezentrale Erzeugung und Speicherung.

Was beim Thema "Wasserstoff" ebenfalls gerne unbeachtet bleibt, ist der Sicherheitsaspekt. Wasserstoff macht unheimlich gerne "Kawumm!". Nicht erst seit der Hindenburg.

Speicherung von Solarstrom kann auch in Form von Wärme erfolgen. Entweder durch große Wassertanks oder durch andere geeignete Stoffe. Gut isoliert ließe sich so Sonnenenergie in den Winter retten (z.B. im Zusammenspiel mit Erdwärmepumpen)